

RÜTIHÖFLER

Nr. 5 November 2003
Redaktion: Gabi Dallermassl

Herausgeber: Dorfverein Rütihof
Gestaltung: Isabelle Schwalbe

www.ruetihoefer.ch
Druck: Bo Druck, Gebenstorf

FUNKY SOIRÉE

Freitag, 23. August 2003, 20:00 Uhr

Auf dem Kiesplatz hinter dem Feuerwehrmagazin ist die 20-köpfige Openaircrew *Funkystuff* fleissig am hämmern, bohren, schrauben und schleppen.

Es scheint noch gar nicht so weit entfernt, als sie noch jeden zweiten Donnerstag auf der Fussballwiese sasssen und das Soirée en plein air 2003 organisierten und planten.

Da die Wetterprognosen für das Wochenende nichts Gutes verhiesssen, war beim Aufbau des Openairgeländes ein grosser Mehraufwand zu verrichten. Die Bühne, sowie die Bar und die technischen Anlagen mussten vollständig überdacht werden. Auch mehrere Zelte wurden errichtet um dem, trotz schlechtem Wetter, erhofften Publikum ein wenig Schutz anzubieten.

Trotz mehrerer Komplikationen und Improvisationen konnte das Openair aber pünktlich am Samstag um 19:30 Uhr beginnen.

Geboten wurde Musik vom Feinsten. Die *Jah Man Gang* kam mit einer 10-köpfigen Crew

aus Fribourg angereist. Sie überzeugten das Publikum mit Ihren sozialkritischen Texten und ihrem unverkennbaren Roots- und Raggarythmen.

Dann wurde die Bühne frei für die vier Jungs der Band *Soul Strip* aus Zürich. Diese überzeugten durch und durch. Dennoch ist es nicht so einfach, den Sound mit dem sie das Publikum in ihren Bann zogen, einzuordnen. Es ist eine Mischung aus Grunge und Alternativ Rock.

Ebenfalls aus unserem Nachbarkanton stammte die dritte Band *Refuel*. Sie heizten bis zum grossen Mitternachtsfeuerwerk nochmals richtig ein. Ihr Postgrunge und New Rock ging bis tief unter die Haut.

Wer dachte, nachdem die letzten Klänge von *Refuel* verstummt waren, dass dies das Ende wäre, hatte sich aber getäuscht. Nachdem grossen Mitternachtsfeuerwerk legte der regional bekannte *DJ Delicious* die Platten auf seine Turntables und sorgte damit für einen gelungenen Schlusspunkt.

Trotz Regen wurde das *Soirée en plein air 2003* seinen Erwartungen gerecht. Es wurde wieder

einmal gezeigt, dass die Jugendlichen aus Rütihof rocken können!

Während ihr euch alle schon auf das nächste *Soiree en plein air* freut, ist die *Funkystuff* Crew schon wieder am planen und organisieren um euch nicht zu enttäuschen.

Das Openair 2003 konnte nur mit finanzieller und materieller Unterstützung der folgenden Firmen, Verbände, etc. realisiert werden:

Brauerei Müller AG, Baden; Bauernhof Müslen; Rivella AG; Rotary Club; RVBW; Georges Keller, Rütihof; Restaurant Seerose, Baden; La Trattoria Pizzeria, Baden; Daniel Brunner, Rütihof; form & wohnen, Baden; Peter Zoppi, Rütihof; Kantonalbank, Baden; Vebego, Dietikon; Twerenbold Reisen AG; Pro Juventute; Work in Progress; Eglin Elektro AG, Baden; Gerüstbau Zehnder, Birmenstorf; Jungwacht/Blauring, Rütihof.

written by Catrin Rauber
Manuel Boner

GOTT MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN

Die von der katholischen Seelsorge durchgeführte Kinderwoche in Rütihof ist mit den 45 teilnehmenden Kindern in vollem Gang.

Einladung ging an alle auf Freitag, 3. Oktober um 18.00 Uhr zum gemeinsamen Abschluss in der Kapelle.

Vom Montag, 29. September bis Freitag 3. Oktober treffen sich die Kinder aus Rütihof und Dättwil jeweils um 10.00 Uhr in der Kapelle, wo als Einstimmung die Stadt Jerusalem mit biblischen Figuren auf dem Altar steht. Da jeden Tag eine andere Heilungsgeschichte auf dem Programm steht, verändert sich auch die Kulisse entsprechend.

Die jeweilige Geschichte: Heilung des Blinden Bartimäus, des Taubstummen, des Gelähmten.....wurde dann tagsüber in den 4 Altersgruppen von Kindergärtnern und Schülern aus beiden Konfessionen auf unterschiedliche Weise weitererlebt und bearbeitet. Dabei waren sie jeweils auch auf „Alltags-Themen“ übertragen wie: Was höre ich im Alltag? Wo sehe ich lieber nicht hin? Warum zieht sich Jesus zum Heilen an einen einsamen Ort zurück?

Dass die Stimmung die Woche über bisher so gut war, liegt am 10 köpfigen Leitungsteam, geleitet von Jutta Zimmermann, die gemeinsam mit Gabi Peterhans, Franziska Senn, und Susanne Widmer sowie den 4 Jugendlichen Co-LeiterInnen Belinda und Patricia Notter, Patricia Stutz und Mirjam Zimmermann nicht nur während der Programmeinheiten sondern auch in den Pausen immer für die Kinder da waren. Für das Mittagessen sorgt Magda Waldburger, die mit Helferinnen für die 56 Personen ausgezeichnet kocht.

Zu einem besonderen Erlebnis wurde der Dienstag als Ausflugstag, an dem die ganze Schar das Sensorium in Frauenfeld besuchte, und dort vielfältige Sinneserfahrungen machen konnte.



Nachdem am Freitag wie jeden Tag um 15.00 Uhr Schluss sein wird, sind um 18.00 Uhr die Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern nochmals in die Kapelle eingeladen und anschliessend zum abschliessenden Apéro in die Arche. Alle können beim Apéro auf vielfältige Weise sehen, hören, erleben, mit welchen Inhalten sich die Kinder während der Woche auseinandergesetzt haben.

Eines wurde durch die Reaktionen der vielen anwesenden Eltern überdeutlich; der Wunsch, dass es so eine Woche mit so vielen zufriedenen Kindern doch hoffentlich im nächsten Jahr wieder geben wird.

A. Zimmermann,
kath. Seelsorger Rütihof

3 MISSIONSSTATIONEN IN TANZANIA

Ein Dia-Bericht über eine Reise von 1000 Kilometern ins Innere von Tanzania nach Uwemba, Peramiho und Uliwa.

Anhand sehr vielfältiger Bilder von einer Reise im Sommer 2003 erhalten Sie Eindrücke über das Land, die Menschen und auch über das wertvolle Engagement von weissen und schwarzen Missionsbenediktinerinnen in diesem Land.

Der Abend findet am Mittwoch, 12. November 2003 um 19.30 Uhr im Saal der Arche statt.

Kollekte für die Renovation der Nähabteilung der Sekundarschule für 280 Mädchen in Peramiho, wohin wir konkreten Kontakt haben.

Herzliche Einladung an alle interessierten Rütihölfer, auch mit ihren Kindern.
Jutta und Andreas Zimmermann

KERZENZIEHEN AM 29. UND 30. NOVEMBER

Kerzenziehen

in der Scheune bei Meiers, vis à vis Kapelle

am

- **29. Nov. von 14.00 bis 18.00 Uhr**
- **30. Nov. von 11.15 bis 17.00 Uhr**

haben Kinder und Erwachsene die Möglichkeit in der Scheune bei Meiers, vis à vis Kapelle (Kirchgasse 16) Kerzen zu ziehen.

Ökumenischer Gottesdienst

am **Sonntag, 30. November um 10.30 Uhr in der Kapelle**

(mit Kindern aus dem reformierten und Religionsunterricht der 1. Klasse von Frau Benninger)

Mittagessen

am **Sonntag, 30. November** in der Kaffeestube der Landfrauen in der Arche

Die Landfrauen verwöhnen uns mit feinen Spaghetti und Hot Dog.

Doch das kulinarische Angebot umfasst das ganze Wochenende über auch Kaffee, Tee, Ovo, Torten und Kuchen, Hot-Dog, Glühwein, Wein und Rütihöfler-Bier.

Die Kaffeestube der Landfrauen in der Arche und das Weltlädeli Spinnennetz im Pfarreiheim sind während des Kerzenziehens am Samstag und Sonntag für Sie geöffnet!

Der Gesamterlös aus Kerzenziehen, Kaffeestube und Verkauf im Weltlädeli wird verwendet für die Renovation der Nähabteilung einer Sekundarschule für Mädchen in Peramiho in Tanzania.

Herzliche Einladung an alle Rütihöfler Kinder und Erwachsene

CHRISTBAUMVERBRENNEN IN RÜTIHOF

Ist es eine alte, eine neue oder etwa gar keine Tradition? Wer weiss. Tatsache ist aber, dass spätestens nach Abzug der Heiligen Drei Könige auch die letzten Weihnachtskugeln, Engel, Strohsterne, Kerzenhalter und Co. wieder in den Estrich wandern. Zurück bleibt nur noch ein leise rieselnder Tannenbaum, der nach seinen weihnachtlichen Diensten ausgemustert werden soll.

Anstatt den Baum lieblos in die Grünmulde zu werfen, wäre es doch schöner, er würde uns noch ein bisschen die Füsse wärmen

und währenddessen vielleicht auch noch eine feine Wurst bräteln. Und nach einer festlichen aber auch hektischen Weihnachtszeit haben Nachbarn, Zuzüger, Freunde und Bekannte auch im Winter einmal für ein kleines Schwätzchen Zeit.

Ein schöner Gedanke?

Finden wir auch und organisieren deshalb unser erstes Rütihöfler Christbaumverbrennen am **Sonntag den 11. Januar 2004** auf der Wiese beim Schulhausweg 12 (bei Stofer's). Die ge-

naue Zeit werden wir per Flugblätter beim Rütihöfler Christbaumverkauf und im Migros Laden bekannt geben.

Also, wenn ihr an jenem Sonntag, Familien, alte oder junge Pärchen, Kinder und deren Grosseltern seht, die aus allen Ecken des Dorfes ihre Tannen durch die Strasse stossen, ziehen tragen oder schleifen, dann wundert euch nicht. Ihr wisst ja jetzt Bescheid!

Für die Kerngruppe
Der Pfarrei Rütihof
Sybille de Boer-Stofer



1. Thomasmesse

Sonntag, 25. Januar 2004 um 18.00 Uhr
in der Kapelle Rütihof

- Thema des Gottesdienstes: „aufstehen – einstehen“
- Musik: Gospeltrio Swiss-Pacific
- Wort: Handrudolf Twerenbold, Schauspieler

Thomasmesse, was ist das?

Der andere Gottesdienst für kritische, zweifelnde und fragende Menschen, unabhängig aller Konfessionen. Ein Gottesdienst für Menschen, die sich von ihrem Glauben noch nicht ganz verabschiedet haben.

Nähere Angaben über Thomasmessen im Allgemeinen und in der Schweiz im Besonderen finden Sie unter: www.thomasmesse.ch

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe:

Lily Berz, Sylvia Bregenzer, Lydia Karg, Gerhard Krischker, Andrea Wetter, Andreas Zimmermann,

Übrigens: 2. Thomasmesse
am Sonntag, 16. Mai um 18.00 Uhr in Baden

Die Ausstellung vom
6. Advents- und Weihnachtsmarkt

Lichterglanz im Höhlengang

im Weltlädeli Spinnenetz Rütihof
vis à vis Kapelle

bleibt bis Weihnachten geöffnet:

- dienstags bis freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr
- samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Sie finden bei uns eine Vielfalt von Advents- und Weihnachtsschmuck, sowie eine grosse Auswahl an Geschenken.

Das Verkaufsteam vom Weltlädeli Spinnenetz freut sich auf Ihren Besuch und die Unterstützung einer guten Sache.

Für das Weltlädeli Spinnenetz
Der Vorstand



HELVETAS

Liebe HELVETAS
Freundinnen und Freunde

Die Herbstaktion ist wieder für ein Jahr vorbei. An Alle, die uns auf irgendeine Art unterstützt haben: EIN GANZ HERZLICHES DANKE !!!!

Es ist schön, dass wir mit eurer Mithilfe rechnen durften und daher einen grossen Betrag überweisen können.

das HELVETAS Team
Carmen Etzensberger und
Susanne Humbel, Rütihof



ROLF DÜGGELIN AG
eidg. dipl. Malermeister

**Rolf
Düggelin**

Schartenstrasse 45
5400 Baden
Telefon 056 200 14 50
Telefax 056 200 14 55
rdag@dueggelin.ch
www.dueggelin.ch

Malergeschäft
Dekorative
Bodenbeläge

Atelier
für
dekorative
Gestaltungen

An einem schon fast normalheissen Sommermorgen eröffneten 24 Rütihöfler Pilger das erste Teilstück (1,53 %) der 1950 Km langen Strecke nach dem spanischen Santiago. Vorgesehen war die Strecke von KONSTANZ - ins thurgauische TOBEL zu marschieren. Leider hatten wir einige „sans papiers“ in der Truppe, sodass uns der deutsche Zoll barsch zurück nach Kreuzlingen verfrachtete. Von da aus waren wir jedoch kaum noch zu bremsen und liefen über grüne Wiesen und durch schattige Wälder unserem Nachtquartier entgegen. Gut eingelaufen, erreichten wir am späten Nachmittag unser Hotel in Märstetten. Noch gab es kein „relaxen“ denn es folgte der Kampf ums Doppel-, Einzel- und Taubenzimmer. Trotz völligem Ausnützen der Liegeplätze mussten einige schlaffe Pilger ins nahe Müllheim ausquartiert werden, nicht gerade „standesgemäss“ im Cadillac Eldorado! Als letzter Kraftakt folgte die Balgerei um die Etagedusche. Das folgende Nachtesen schaffte uns Pilger-„Greenhorns“ dann

endgültig, sodass nur noch ein harter Kern die benachbarte „Schnäggebar „zum Schlaftrunk“ aufsuchte. Um 22.30 Uhr war das Dorf im Dunkel.

Am nächsten Morgen erschienen die „Müllheimer leicht kirchenglockengeschädigt zum Frühstück. Die nach Luft schnappenden „Taubenschlägler“ machten einen kaum besseren Eindruck. Die vom Wirt am Vorabend versprochenen monströsen Aufschnittplatten leerten sich im Nu, sodass für Sanwiches kein „Rädli“ übrig blieb. Der Start um 9.30 Uhr erfolgte bereits bei warmen 24°C und verlief erneut durchs liebliche Feldundwaldgrün Mostindiens.

Bei steigender Hitze bedurften die uns begleitenden 4 Youngsters vermehrter Motivation. Wir Alten bissen auf die Zähne. Zur rechten Zeit jedoch säumte eine idyllische „Shell-Tankstelle“ unsern Weg. Jetzt konnten wir uns auch ein grosses Glas vom hiesigen sauren Most genehmigen, der Bahnhof Tobel mit seinem WC war auch mit weichen Knien easy zu erreichen.

Während den zwei Wandertagen ergaben sich viele Gelegenheiten sich näher kennen zu lernen. Ich glaube sagen zu dürfen: Das Weekend war eine „gfreuti Sach“ und ich möchte mich im Namen aller Beteiligten beim Organisator Thomas herzlich bedanken!

Bereits sind die 2 nächsten Termine fixiert. Am 1 / 2 Mai und 25 / 26 September 2004 möchten wir ausgehend vom diesjährigen Endpunkt den Pilgerort Einsiedeln erreichen.

Der weitere Verlauf in den nächsten Jahren: Brünig / Brienz / Thun / Rüeeggisberg / Fribourg / Genf.

Es würde das Projekt-Team freuen weitere Pilger animieren zu können. Der gesundheitlich / gesellschaftliche Nutzen ist nicht hoch genug einzuschätzen!

Anmeldungen, auch provisorische, sind zu richten an:

Thomas Guntern
Tel. 056 493 11 65
Beitrag von P. Brunner



RENAULT

■ grosse Neuwagen- und Occasionen-Ausstellung auf über 2500 m²

■ günstige Finanzierungsangebote

■ gepflegte Werkstatt für Reparaturen und Service, eigene Spenglerei und Malerei

■ Diagnose-Prüfstand, Klimageservice

■ auf Wunsch Ersatzwagen nach Wahl aus der Renault-Palette

Öffnungszeiten: Mo-Do 7-12 und 13.30-18 Uhr (Fr bis 17 Uhr); Sa 9-12.30 Uhr

Täfern Carrosserie + Spritzwerk
Täfernstr. 18, 5405 Baden-Dättwil, Tel. 056 493 61 01

DANIEL MÜLLER
5405 BADEN-DÄTTWIL www.renault-mueller.ch TELEFON 056 484 70 00



Georges Keller Bodenbeläge

- Parkett
- Teppiche
- Beläge

Tel. 056/493 35 25
Jurastrasse 12, Rütihof/Baden

VON GNADENTHAL NACH BREMGARTEN SENIORENWANDERGRUPPE RÜTIHOF

Nach rund 20 Telefonanrufen trafen sich am Donnerstag, 25. September, 8 wanderlustige Leute beim Dorfplatz (Linde mit Brunnen oder bekannter als ehemaligen Lädliplatz). Mit 2 Autos fuhren wir zum Parkplatz Gnadenthal. Von da marschierten wir der Reuss entlang nach Bremgarten. Ein herrlicher Herbsttag und die schöne Umgebung machten die Wanderung zu einem Erlebnis.

Der selten so niedrige Wasserstand der Reuss bot die Möglichkeit weit in das Flussbett hinaus zu gehen ohne nass zu werden. Nach einer Stunde erreichten wir

das Restaurant Fähre. Hier stillten wir unseren Durst.

Damit wir den Weg um eine Flussschlaufe abkürzen konnten, wanderten wir quer durch die grossen Gemüsefelder von Eggenwil. Nach knapp 2 Stunden kamen wir in Bremgarten an. Es waren aber noch die happigen, so als Zugabe, 100 Treppenstufen zu erklimmen bis wir oben in der Stadt und bei der Post ankamen. Kurz danach fuhr das Postauto vor, welches uns sicher zurück nach Gnadenthal zu unseren Autos brachte.

Der Vorschlag für die nächste Wanderung:

Vom Schloss Brunegg über den Chestenberg nach Wildeggen.

Wer hat Lust mit uns zu wandern, die Kameradschaft ist gut, auch Anfänger und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Die Wanderungen werden kurzfristig angesagt, je nach Schönwetterlage.

Röbi Busslinger, der freiwillige Organisator, gibt gerne Auskunft und freut sich auf ihren / deinen Anruf Tel. 056 493 20 82.

Beitrag von Köbi Steiner

*Wir machen Ihre
Wünsche sichtbar !*



Maler Riesen GmbH

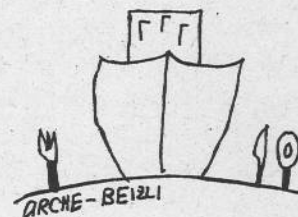
Zentrum im Gugger, 5442 Fislisbach
Tel: 079/237 05 57 & 58 Fax: 056/493 02 22
maler.riesen@gmx.ch

- ** Fassadenrenovationen **
- * Tapezieren * * Spritzarbeiten *
- * Anstriche aller Art
- (Deko, Lasuren, Verzierungen, Antik) *
- * Abrieb (Innenbereich) *

Fachmännische Maler-Arbeiten, ausgeführt von
einem sympathisch-dynamischen 2er-Team

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme !

ARCHE BEIZLI



Wir sind für Sie da!

Montag bis Freitag von 19.00
bis 23.00 Uhr oder nach
Vereinbarung für Ihre private
Feier wie z.B. Taufe, Apéro,
Geburtstag und andere Feste.
Während der Schulferien
haben wir geschlossen.

Anmeldungen bei:
Uschi Bürgi (privat)
Tel. 056 493 17 07
oder ab 19.00 Uhr in der
Arche Beiz unter
Tel. 056 493 70 07

Für das Beizliteam
Uschi Bürgi

VEREIN DER FREUNDE DER ARCHE-BEIZ

Protokoll der 4. Generalversammlung
vom 17. September 2003 in der Arche-Beiz Rütihof

1. Begrüssung

Um 20.05 Uhr begrüsst Präsident Hanspeter Wirz die 18 anwesenden Mitglieder. Entschuldigt haben sich 19 Mitglieder, darunter der Revisor Max Pauli. Der Verein zählt weiterhin 48 Familien- und 7 Einzelmitglieder. Die Präsenzliste wird in Umlauf gesetzt.

2. Protokoll der 3. Generalversammlung vom 18. September 2002

Das Protokoll liegt an der GV allen Mitgliedern vor. Das Wort wird nicht verlangt. Der Präsident lässt über das Protokoll abstimmen. Es wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Obwohl der Verein vor einem Jahr beschlossen hatte, alle Aktivitäten ein Jahr ruhen zu lassen, bis Klarheit über die weitere Zukunft der Arche-Beiz besteht, kann Hanspeter über die verschiedenen Sitzungen zur Verschönerung (oder neutral gesagt, zur Gestaltung) der Arche Beiz berichten, an denen er und Peter Züllig den Verein vertreten haben. Ebenfalls teilgenommen haben die Betriebskommission und der Dorfverein. Zuerst wurde eine Innenarchitektin beauftragt, ein Konzept für eine leichte Umgestaltung des Beizlis und des Vorraumes zu entwerfen. Dieses Konzept sah kleine Anpassungen vor, welche rund Fr. 5'000.-- gekostet hätten. Der Vereinsvorstand beschloss, sich mit Fr. 1'500 -- Fr. 2'000.-- an den Kosten zu beteiligen, sofern sich der Dorfverein und die Trägerschaft Arche ebenfalls beteiligen. Da in der Folge die Trägerschaft dieses Ansinnen ablehnte, musste das Projekt (einmal mehr) ad acta gelegt werden.

Hanspeter dankt Peter Züllig herzlich für seinen Einsatz. Auf Anfrage aus der Versammlung zeigte Peter Züllig noch Skizzen, welche die Vorschläge der Innenarchitektin erläutern.

Weitere Aktivitäten sind keine zu vermelden.

4. Jahresrechnung 1.7.2002 bis 30.6.2003

Jürg Mützenberg präsentiert die Jahresrechnung des abgelaufenen Jahres im Detail. Ausser den Kosten für die GV und einem kleinen Zinsertrag gab es keine Buchungen zu vermelden. Somit reduzierte der Jahresverlust von Fr. 371.55 das Vermögen auf Fr. 1'568.75.

5. Revisorenbericht

In Abwesenheit von Revisor Max Pauli verliest Mütz den schriftlichen Revisorenbericht. Nachdem das Wort nicht verlangt wird, genehmigt die Versammlung die Jahresrechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand und dem Rechnungsführer Décharge.

6. Weiterführung oder Auflösung des Vereines

Wie vor einem Jahr hatte der Vorstand im Vorfeld der GV (mit der Einladung) allen Mitgliedern einen Brief zur aktuellen Situation des Beizlis resp. des Vereines geschickt. Er schlug vor, an der GV über die Zukunft des Vereins oder eine allfällige Auflösung des Vereins zu diskutieren.

Der Präsident übergibt das Wort der Versammlung. Verschiedene Votanten bestätigten, dass im Café Moca ein Wechsel in der Leitung bevorsteht, womit es sicher, eventuell sogar mit erweiterten Öffnungszeiten, weitergeführt werden wird.

Erwin Gerber bestätigt, dass auch das Arche-Beizli unter der Obhut des Dorfvereines im bisherigen Rahmen weitergeführt wird. Hanspeter liest noch einen Brief der Betriebskommission vor, welcher zeigt, dass auch die Betriebskommission weiter an Verbesserungen der Situation in der Arche interessiert ist.

Weitere Mitglieder drücken ihr Bedauern über die Situation aus, anerkennen aber, dass es wohl keine Alternative zur Auflösung gibt. Hanspeter bestätigt, dass sich keine Mitglieder gemeldet haben, um den auf alle Fälle zurücktretenden Vorstand zu ersetzen.

In der Hoffnung, dass Dorfverein und Betriebskommission sich weiterhin für das Arche-Beizli einsetzen und wir somit über den Dorfverein weiterhin ‚mitreden‘ können, **wird der Verein ‚Freunde der Arche-Beiz‘ mit 17:0 Stimmen (bei einer Enthaltung) aufgelöst.** Das Mehr von $\frac{3}{4}$ der anwesenden Mitglieder (Paragraph 8 der Statuten) ist somit erreicht.

7. Verwendung Vereinsvermögen

Wie im erwähnten Paragraphen 8 stipuliert, wird im Weiteren einstimmig beschlossen, das Vereinsvermögen dem Dorfverein zur zweckgebundenen Förderung des Archebeizlis zu übergeben.

Mütz wird, nach Bezahlung der GV-Kosten, das Konto bei der Raiffeisenkasse saldieren und das ganze Vermögen dem Dorfverein überweisen. Dort soll, gemäss Dorfvereinspräsident, das Geld gesondert ausgewiesen und ausschliesslich zu Gunsten Verbesserungen des Arche-Beizlis verwendet werden (nicht für laufende Kosten).

8. Umfrage

Das Wort wird nicht mehr verlangt. Der Präsident schliesst den offiziellen Teil um 20.45 Uhr und leitet über zum gemütlichen (letzten) Imbiss mit einem feinen Käse-Zwiebelkuchen und Salat.

Im Namen des ehemaligen Vorstandes des aufgelösten Vereines

Jürg Mützenberg

Schreinerei - Innenausbau
RASSO EGGERT
5406 Baden-Rüthof
Telefon 056/493 12 85

Die gute Verbindung!

W|W **WEBER & PARTNER**
ELEKTRO AG
5405 Baden-Dättwil

Ihr Partner für die Ausführung von:
Stark- und Schwachstrominstallationen
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

Testen Sie auch unseren prompten und zuverlässigen
Reparaturservice!

056/493 50 40

Neu!
Neu in Baden
Switcher Store® A+R

*Wir bedrucken
und besticken!*

Switcher Store®
A+R Rita Huber
André Kummer

SWITCHER®
switcher.com

Weite Gasse 10 Tel. 056 221 63 20
5400 Baden Fax 056 221 63 22



VEREIN CHIND UND ELTERE: BASTELANGEBOTE IM NOVEMBER

Weihnachtsbasteln für Kinder ab Kindergarten bis 5. Klasse

Dieses Jahr möchten wir den Kindern zeigen, wie sie mit viel Fantasie und Kreativität eine wunderschöne **Weihnachtskarten-Papeterie** gestalten können. Aus verschiedenen Materialien (Wellkarton, Tonpapier, Geschenkpapier etc.) entstehen mit unterschiedlichen Techniken (Kleben, Mosaik, Farbspritzer, Glitzer, Bast, etc.) eigene Kartenkreationen. Der Fantasie sind an diesem Nachmittag keine Grenzen gesetzt!

Der Bastelnachmittag findet am Mittwoch, 26. November, von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Arche statt. Der Unkostenbeitrag (inkl. Material und Zvieri) beträgt pro Kind Fr. 6.– für Mitglieder bzw. Fr. 9.– für Nichtmitglieder.

Anmeldung bei Susanne Widmer, Tel. 056 493 48 71. Teilnehmerzahl beschränkt!



Adventsbastelkurse für Mütter in der Arche

Nebst dem traditionellen Adventkranzbinden können wir auch dieses Jahr wieder etwas Neues anbieten!

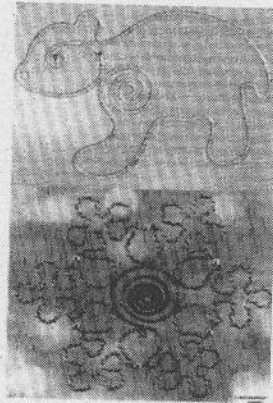
Angebot 1: Weihnachtsdeko mit Steckplatte und Draht

Franziska Stutz und Susanne Widmer zeigen, wie mit Hilfe einer Steckplatte (diese darf anschliessend mitgenommen werden) wunderschöne Figuren aus Draht entstehen, welche zu fantasievollen (Weihnachts-)Dekorationen weiterverarbeitet werden können: Karten, Päckli-Anhänger, Mobile, Tisch- und Wandschmuck – es gibt unzählige Möglichkeiten!

Mitbringen: Spitz- oder Schmuckzange.

Kosten inkl. Material: Fr. 20.– Mitglieder / Fr. 25.– Nichtmitglieder

Datum: Freitag, 21. Nov. 2003, 09.00 bis 11.00 h, während des Kinderhütendienstes



Angebot 2: Adventkranzbinden

Wir stellen eine grosse Auswahl an Grünzeug zur Verfügung, und Regula Felix zeigt uns, wie wir damit einen schönen Kranz binden können.

Mitbringen: Rebschere, evtl. Deko-Material und Kerzen

Kosten inkl. Material: Fr. 12.– Mitglieder / Fr. 15.– Nichtmitglieder

Datum: Freitag, 28. Nov. 2003, 09.00 bis 11.00 h, während des Kinderhütendienstes

Damit bei beiden Kursen die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, gibt es zwischendurch eine kurze Kaffeepause.

Anmeldungen bis 17. November bei Susanne Widmer, Tel. 056 493 48 71



Schreinerei
Zimmerei
Innenausbau



Peterhans, Schibli & Co. AG

Badenerstrasse 42
5442 Fislisbach
Telefon 056 484 19 69
Telefax 056 484 19 70
www.peterhans-schibli.ch
peterhans-schibli@peterhans-schibli.ch

TERMINE

Am Samstag den **6. Dezember 2003**, organisieren JW/BL, die Kerngruppe der kath. Pfarrei und der Verein Chind und Eltere zusammen eine **gemeinsame Samichlaus-Feier** für alle kleinen und grossen Rütihöfler Kinder. Details zu diesem Anlass werden später bekannt gegeben.

Am Mittwoch den **21. Januar 2004**, möchten wir eine **Fasnachtskleider-Börse** anbieten. Damit wir diesen Anlass organisieren können, brauchen wir möglichst viele gut erhaltene Fasnachtskostüme (bis Grösse 176). Wer solche hat, kann sie ab sofort abgeben bei Franziska Stutz, Im Breitacher 11, Tel. 056 493 50 88.



SVKT Frauensportverein Rütihof

Die gemeinsame Adventsfeier der Landfrauen und des SVKT-Frauensportvereins findet am **10. Dezember** statt (mit Imbiss)



INFORMATIONEN



an alle SVKT-Turnerinnen:
ab sofort **jeweils am 2. Donnerstag im Monat** (19:15 – 20:00)
Turnen in der Mehrzweckhalle

erfrischend farbig
ZÜND
Rolf Zünd AG
Mellingerstrasse 20a, Baden, Tel. 056 200 28 88, www.zuend-baden.ch

Th. Keller

- Bodenbeläge
- Parkett
- Laminat
- Teppiche
- Vorhänge

Ihr Fachgeschäft

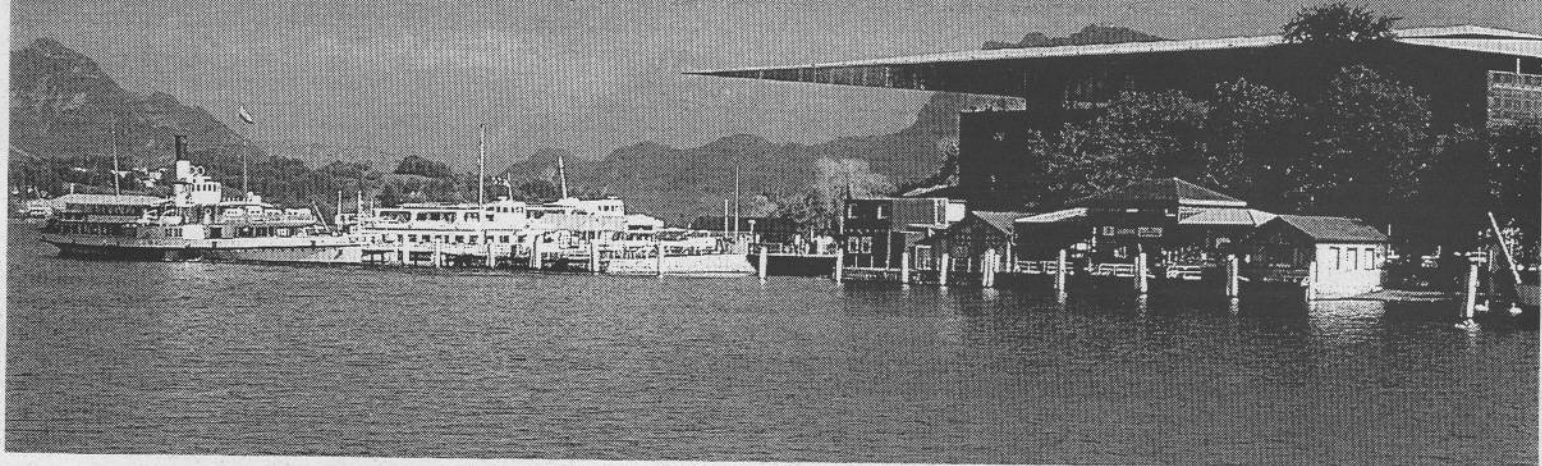
Im Steiacher 4
5406 Rütihof
Tel. 056/493 27 58
Fax 056/493 73 23

WIRTH

COIFFURE - KOSMETIK

HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30

Einmalige Chorkonzerte im Kultur- und Kongresszentrum Luzern



Bo Katzman und Chor

«The Gospel Book»-Tour 2003/2004



Die Twerenbold Reisen AG lädt Sie ein, an diesem einzigartigen Kulturereignis mit dabei zu sein: Der Bo Katzman Chor live im grossen Konzertsaal des KKL Luzern. Im Zentrum der neuen Tournee «The Gospel Book» stehen einzigartige und unvergängliche Gospel- und Spiritual-Klassiker. Öffnen Sie zusammen mit dem Bo Katzman Chor das «Gospel Book».

Mit seiner faszinierenden Mischung von alten Gospel- und Spiritual-Klängen und modernen Melodien wird Bo Katzman mit seinem stimmungsvollen Chor wieder aufs Neue sein stetig wachsendes Publikum zu Beifallsstürmen und «Standing Ovations» hinreissen. Über eine halbe Million Zuschauer haben den Bo Katzman Chor bereits live erlebt. Mit bisher 8 Goldauszeichnungen für über 300'000 verkaufte Tonträger gehört Bo Katzman und sein Chor zu den erfolgreichsten Künstlern der Schweizer Musikszene.

Die Besucher erwartet ein überraschungsreiches Programm mit wunderbaren Liedern und Songs, die alle Gefühle eines Menschenherzen berühren. Besinnlich und jubelfroh, traurig und freudestrahlend, packend vorgebracht von 200 Stimmen und einer mitreisenden Band: Eine fulminante Bühnenshow mit einer fantastischen und neuen Bühnenkulisse! Sichern Sie sich durch Twerenbold Reisen vor dem offiziellen Vorverkaufsstart rechtzeitig die Karten für die neue Tournee «The Gospel Book» mit dem Bo Katzman Chor. Auch dieses Jahr wird die Tournee in-ner Rekordfrist ausverkauft sein. Erleben Sie im Kultur- und Kongresszentrum Luzern eines unserer vier Konzerte mit dem grossartigen Bo Katzman Chor mit dem neuen Programm «The Gospel Book», Sie werden begeistert sein!

IHR REISEPROGRAMM

Carfahrt ab Ihrem Einsteigeort nach Luzern, wo Sie im Kultur- und Kongresszentrum das Konzert von Bo Katzman und seinem Chor geniessen. Um 19.15 Uhr ist Türöffnung. Das Konzert beginnt um 20.15 Uhr. 15 Minuten nach Konzertende Rückfahrt mit dem Twerenbold-Car zu den Abfahrtsorten.

Preise pro Person Fr.

Koncertkarte inkl. Carfahrt:	
– Kategorie 3	84.–
– Kategorie 2	104.–
– Kategorie 1	114.–
Zuschlag November	10.–

Konzert- und Reisedaten

Donnerstag, 27. November 2003
Freitag, 28. November 2003
Freitag, 09. Januar 2004
Samstag, 10. Januar 2004

Abfahrtsorte

16.45 Wil
17.30 Basel
17.30 Winterthur
18.00 Baden-Rüthof
18.30 Aarau
18.00 Zürich

Weihnachtskonzert

mit dem Bach Ensemble Luzern



VIVALDI: Introduzione e Gloria, RV 588
BWV 63: Christen, ätzt diesen Tag
BWV 1068: Orchestersuite Nr. 3, D-dur
BWV 191: Gloria in Excelsis Deo

Bekanntes und selten Gehörtes

Das Programm folgt verschiedenen Maximen: zum einen bilden die beiden Gloria-Vertonungen – textlicher Kern der Weihnachtsgeschichte – die Klammer. Die Gegensätze der Stile von Vivaldi und Bach könnten kaum grösser sein: Schlichtheit bei Vivaldi, Prunk und Komplexität bei Bach. Zum anderen aber enthält das Programm Werke, die nicht so oft gehört werden. So ist es mit der Vivaldischen Gloria-Vertonung, die für dieses Mal die weniger bekannte Komposition berücksichtigt. So ist es auch mit der Weihnachtskantate BWV 63. Die Bezüge zum Weihnachtsfest sind also eher allgemein aufzufassen. Doch das barocke Instrumentarium durchbricht mit vier Trompeten den sonst üblichen festlichen Rahmen eines Feiertages. Die vom «Bachischen Collegium musicum» im Zimmermannschen Kaffeehaus musizierte Orchestersuite erfreut sich solcher Beliebtheit, dass es müssig wäre, sie noch näher vorzustellen.

Das **BACH ENSEMBLE LUZERN** besteht seit 1980, sein künstlerischer Leiter ist Franz Schaffner. Zielsetzung ist die integrale Ausführung des geistlichen Vokalwerkes, vorab der 200 Kirchenkantaten Johann Sebastian Bachs. Dazu steht alljährlich ein Weihnachtskonzert auf dem Programm.

IHR REISEPROGRAMM

Carfahrt ab Ihrem Einsteigeort nach Luzern, wo Sie im Kultur- und Kongresszentrum das Konzert geniessen. Beginn um 19.30 Uhr. 15 Minuten nach Konzertende Rückfahrt mit dem Twerenbold-Car zu den Abfahrtsorten.

Preise pro Person Fr.

Koncertkarte inkl. Carfahrt:	
– Kategorie 3	85.–
– Kategorie 2	110.–
– Kategorie 1	120.–

Konzert- und Reisedatum

Samstag, 13. Dezember 2003

Abfahrtsorte

16.00 Wil
16.40 Winterthur
17.15 Zürich
17.15 Baden-Rüthof
16.45 Basel
17.45 Aarau

Damit alle gut fahren, seit 1895.

TWERENBOLD

Buchungs-Tel. 056 484 84 84

KIRCHENCHOR

Offenes Singen im Advent

Die 5. Klasse von Rütihof (Martin Küng) und der Kirchenchor laden am Sonntag, **den 14. Dezember 2003 um 17.00 Uhr**

zu einem gemeinsamen Offenen Singen in der Kapelle ein. Bekannte und weniger bekannte Adventlieder aus verschiedenen Kulturkreisen werden vorgetragen.



Pius Jeck

Vorschau 2004

Aus festlichem Anlass – darüber berichten wir das nächste Mal – werden wir im September 2004 das Gloria von Vivaldi, RV559 zur Aufführung bringen. Dafür möchten wir Sie als Gast einladen mit unserem Chor in den Stimmen Sopran, Alt, Tenor oder Bass mitzumachen. Die Proben beginnen am 18. Februar 2004 und wir wären dankbar eine **Voranmeldung im November 2003** von Ihnen zu erhalten. Probe ist jeweils donnerstags von 20.15h bis 22.00h. Es sind zusätzlich ein spezieller Probentag am 15. Mai 2004 sowie ein Chorwochenende 14./15. August 2004 eingeplant.

Helmut Dallermassl

EINE BUNDESRATSGATTIN MIT RÜTIHÖFLER WURZELN ?

Wenn in der heissen Bundesratswahl am 10. Dezember Franz Steinegger den Sprung in die Landesregierung schafft, haben wir zwar nicht einen Bundesrat, aber immerhin eine Bundesratsgattin mit Rütihöfler Vorfahren.

Ida Bodmer-Kreider, die Grossmutter von Ruth Wipfli Steinegger, wuchs mit drei Geschwistern im Haus Oberdorfstrasse 1 auf. Der heutige Besitzer, Arthur Kuhn, ist ein Neffe von Ida Bodmer.

Idas Vater Josef Kreider war Arbeiter und Kleinbauer. Die Mutter, Katharina Kreider-Schuppisser (im Dorf „Krieder-Kätterli“ genannt) war bekannt als sorgfältige Wäscherin und Glätterin, ihr Kundenkreis erstreckte sich bis nach Fislisbach und Mellingen.

Wenn wir noch weiter zurückblicken, sehen wir, dass die Kreider 1775 als Musikanten aus dem Schwarzwald kommend (Todtmoos?) in Rütihof einwanderten – und mit diesem damals

etwas anrühigen Beruf nicht besonders willkommen waren.

Da ja Florine Wipfli, die im letzten „Wetten dass?“ mit ihren verblüffenden Knochenkenntnissen für Aufsehen sorgte, bekanntlich die Nichte von Ruth Wipfli ist, finden wir auch bei ihr die gleichen Vorfahren: Ida Bodmer-Kreider war ihre Urgrossmutter, Josef Kreider-Schuppisser ihr Ur-Urgrossvater.

Beitrag von Peter Meier



Inhaber : Andreas Suter
Brisgistrasse 2
5400 Baden

Telefon / Fax : 056 222 63 84
Natel: 079 634 99 18

BAUSPENGLEREI MARZSCHESKY

KINESIOLOGIE – KURS IN RÜTIHOF

Touch for Health I

Touch for Health ist ein idealer Einstieg in die Kinesiologie. Mit Muskeltests stellen wir fest, wo Energieblockaden das Wohlbefinden beeinträchtigen und auf welche Weise diese aufgelöst werden können. Als Arbeitsmaterial dienen die Hände. Eine einfache und wirkungsvolle Methode zur Anwendung in der Familie oder mit Freunden.

Daten: Freitag 21. und 28. November sowie 5. Dezember 2003

Zeit: 9.00 bis 16.00 Uhr

Dauer: 3 Tage

Kosten: CHF 300.- inklusive Manual und Zertifikat

Leitung/Anmeldung: Ursula Hählen-Gyger
Touch for Health und Brain Gym Instruktorin
Im Röhler 14, 5406 Rütihof
Tel: 056 493 37 89



Einladung zum



Handwerker – Adventsmarkt am 21. / 22. November 03

in der „Arche“, Rütihof

Wir Handwerker möchten Sie auch dieses Jahr ganz herzlich zur Ausstellung unserer Werke einladen!

Die Vielfalt ist gross und einzigartig!

Neu finden Sie dieses Jahr auf zwei Etagen einmalige Handarbeiten wie:

- Holzarbeiten • Floristik • Backwaren • Schmuck
 - kunstvolle Näh- & Strickarbeiten • Bilder / Karten
- und vieles mehr!

Sie finden sicher manch schöne Geschenksidee!

Freitag 21. 11. 03 17.⁰⁰ - 21.⁰⁰ Uhr
Samstag 22. 11. 03 10.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr

Während unseren Ausstellungszeiten ist das „Arche-Beizli“ für Sie geöffnet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Sandra Kottler, Tel. 056/493'55'24



GRATULATION

Am 15. November 2003 feiert Frau Rosa Delacrétaz-
Meinem ihren 80. Geburtstag!
Der Vorstand des Dorfvereines Rütihof gratuliert ganz herzlich und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute!

MIT SANFTEM YOGA INNERE KRÄFTE ENTDECKEN UND NUTZEN

Für sanftes Yoga gibt es keine Altersgrenze, es besteht aus einfachen Übungen. Es gibt keinen Leistungsdruck, wichtig ist nicht die Perfektion, sondern das, was in unserem Inneren geschieht. Wir arbeiten sehr konzentriert, mit den körpereigenen Möglichkeiten und Grenzen, mit der vollen Verantwortung für den eigenen Körper, ohne sich mit Anderen zu vergleichen.

Es ist heute sogar messbar, dass Körperbereiche, die bewusst wahrgenommen werden, mit mehr Energie versorgt werden. Diese Energie bewirkt Lebendigkeit, Wärme, eine bessere Durchblutung, Kraft, Entspannung, Regeneration und Heilung.

In kleinen Gruppen besteht die Möglichkeit morgens oder abends Lektionen zu besuchen. Schnupperlektion ist

möglich! Auch Männer sind herzlich willkommen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Doris Voser
Raum Vitabeata, Haberacher
25, Rütihof
Tel. 056 493 14 61

Meditation in kleinen Gruppen

Jeden Mittwochabend 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

Doris Voser, Raum Vitabeata,
Haberacher 25, Rütihof
Tel. 056/ 493 14 61

**Wer auf Beratung baut,
hat mehr von den
eigenen vier Wänden.**



Wir machen den Weg frei

Mit einer Eigenheimfinanzierung Ihrer Raiffeisenbank wird Ihr Traum von den eigenen vier Wänden schneller und einfacher wahr. Wir kennen unsere Kunden und den lokalen Immobilienmarkt. Deshalb können wir Sie bei der Eigenheimfinanzierung individuell beraten. Kompetent und unbürokratisch. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Ganz persönlich.

Raiffeisenbank Reusstal

5507 Mellingen 056 481 82 62
5242 Lupfig 056 464 40 50
5608 Stetten 056 470 16 70

RAIFFEISEN



Podologie PRAXIS
KUHN
MED. FUSSPFLEGE

Denise Baier-Kuhn
Zürcherstrasse 10
5400 BADEN

WENN FÜSSE SCHREIEN KÖNNTEN

056 222 96 25

Die NAB unterstützt Kultur im Aargau.

**Wir wünschen Ihnen
viel Vergnügen.**

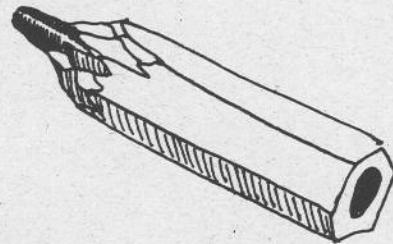
Kunst und Kultur bereichern das Leben und sorgen für einen Ausgleich vom anstrengenden Arbeitsalltag. Daher unterstützen wir seit vielen Jahren ausgewählte kulturelle Veranstaltungen im Aargau.


NEUE AARGAUER BANK

Nid vergässe

DO	06. -	NOV	Jassen im Cafe Moca / kath. Seelsorge
DO	06.	NOV	Mixed 2. Liga 20.00 Uhr / VBC Rütihof
FR / SO	7. - 9.	NOV	Weltlädeli Advent und Weihnachtsmarkt
DI	11.	NOV	Lichterfest/Schule
MI	12.	NOV	Kindertheater / Verein Chind u. Eltere
FR	14.	NOV	Kirchenchor: GV in der Arche
SA	15.	NOV	Unterhaltungsabend / BR JW
SA	15.	NOV	Papiersammlung / SVKT
SA	15.	NOV	Damen 3. Liga 14.00 Uhr Mixed 2. Liga 16.00 Uhr / VBC Rütihof
SA	15.	NOV	Papiersammlung / Schule
DI	18.	NOV	Seniorenachmittag in der Arche / kath. Seelsorge
DI	18.	NOV	Kegel-u.Jassabend / Landfrauen
FR/SA	21./22.	NOV	Handwerkeradvent- markt
FR	21.	NOV	Adventsbasteln / Chind u. Eltere
MI	26.	NOV	Weihnachtsbasteln / Chind u. Eltere
FR	28.	NOV	Adventsbasteln / Chind u. Eltere
FR	28.	NOV	Senioren- Mittagstisch im Cafe Moca / kath. Seelsorge
FR	28.	NOV	Filmzyklus / Kulturgruppe
SA/SO	29./30.	NOV	Kerzenziehen / Landfrauen
SA	29.	NOV	Feuerwehrball / Feuerwehr
SO	30.	NOV	ök. Fam. Gottesdienst
DI	02.	DEZ	Damen 3. Liga, 20.15 Uhr / VBC Rütihof
MI	03.	DEZ	Samichlaus / Chind u. Eltere
DO	04.	DEZ	Jassen im Cafe Moca / kath. Seelsorge
FR-SO	05.-07.	DEZ	Samichlaus / BR / JW
SA	06.	DEZ	Waldsamichlaus / BR / JW
DI	09.	DEZ	Damen 3. Liga, 20.15 Uhr / VBC Rütihof
MI	10.	DEZ	Chlaushock / Landfrauen u. SVKT
SO	14.	DEZ	Adventlicher Wald- u. Wegottesdienst / ref. Seelsorge
DI	16.	DEZ	Damen 3. Liga, 20.15 Uhr / VBC Rütihof

DI	16.	DEZ	Seniorenachmittag in der Arche / kath. Seelsorge
FR	19.	DEZ	Senioren - Mittagstisch im Cafe Moca / kath. Seelsorge
DO	25.	DEZ	Gottesdienst mit Chor / kath. Seelsorge
SA	27.	DEZ	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 1/2004



Gesundheit und bewusste Lebensgestaltung



- ☺ Mediale Lebensberatung
- ☺ Reiki (Lebensenergie)
- ☺ Rückführungen
- ☺ Rücken- /Nacken-Massagen
- ☺ Ganzkörper-Massagen
- ☺ Fussreflexzonen-Massagen
- ☺ Meditations-Abende
- ☺ Wasser-Tanzen-Meditation
- ☺ Kurse und Seminare über geistige Gesetzmässigkeiten

Geistig-Seelisches Verschmelzen und Einswerden mit allem Sein.

Leiden, Krankheit, Hilflosigkeit, Angst, Sorgen, Elend, Beklommenheit, Depressionen sind immer eine unausweichliche Folge von Trennung von der Ur liebe, die in Dir schlummert. Lerne wieder bewusst **DEINE** heilenden Gedanken zu haben.

Zögere nicht länger **JETZT** anzufangen.

Ich möchte **Dich** dabei begleiten.

Meggi Pinzon,
Sommerhaldenstr. 14

5405 Dättwil-Baden

Tel. 056 493 48 37

Fax 056 493 49 42

www.chizentrum.ch

